

deffner & Johann

Produkte für RESTAURIERUNG | DENKMALPFLEGE | ART HANDLING – SEIT 1880.

SICHERHEITSDATENBLATT

info@deffner-johann.de | +49 9723 9350-0

Die in diesem Produktdatenblatt genannten Spezifikationen dienen nur zur Produktbeschreibung und beziehen sich auf den Zeitpunkt unmittelbar nach der Produktion bzw. Import des Produktes. Sie entsprechen den Angaben des Herstellers. Eine rechtsverbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Durch unsachgemäßen Transport und / oder unsachgemäße Lagerung können sich Änderungen ergeben. Die Angaben in diesem Produktdatenblatt entbinden den Verarbeiter nicht von eigener Prüfung der Eigenschaften des Produktes und dessen Eignung für die vorgesehene Verwendung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr. 50401
Version 7.1 (10.12.20)

Ausgabedatum: 10.12.20
Seite 1 / 10

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ
Name INCI
Name Ph. Eur.
REACH-Registrierungsnr.
UFI UFI: M5KG-X4T2-N008-GPDK

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung

Produkte zur künstlerischen Gestaltung.

Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

H. Schmincke & Co. GmbH & Co. KG
Otto-Hahn-Strasse 2
D-40699 Erkrath
Tel +49 (0) 211 - 2509 - 0
Fax +49 (0) 211 - 2509 - 479
info@schmincke.de
www.schmincke.de

Schmincke-Labor:
Mo-Do 8.00-16.30, Fr 8.00-13.30
Tel +49 (0) 211-2509-474
labor@schmincke.de

1.4 Notrufnummer

Notfallauskunft

DE: Giftnotrufzentrale Berlin (24/7 DE/EN)
AT: Giftinformationszentrale Wien (24/7)
DE: +49 (0) 30-30686700
AT: +43 (0) 1-4064343

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung.
Flam. Aerosol 1; H222 Extrem entzündbares Aerosol.
Flam. Aerosol 1; H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.	50401	Ausgabedatum:	10.12.20
Version	7.1 (10.12.20)	Seite	2/ 10

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Hinweistext für Etiketten (CLP)

Enthält Benzotriazol-Derivat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. (EUH208)

2.3 Sonstige Gefahren

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Chemische Charakterisierung

Polyvinylharz
Alkohole
Treibgas (Dimethylether)
CAS-Nummer
EINECS / ELINCS / NLP
EU-Indexnummer
Warennummer Außenhandel
REACH-Registrierungsnr.
RTECS-Nr.
DG-EA-Code (Hazchem)
CI-Nummer

3.2 Gemische

Substanz 1

ethanol: 25 - 50%
CAS: 64-17-5
REACH: 01-2119457610-43-XXXX

Eye Irrit. 2; H319 / Flam. Liq. 2; H225

Substanz 3

4-hydroxy-4-methylpentan-2-one: 2,5 - <5,0%
CAS: 123-42-2
REACH: 01-2119473975-21-XXXX

Eye Irrit. 2; H319 / Flam. Liq. 3; H226 / STOT SE 3; H335

Substanz 5

butanone: < 0,5%
CAS: 78-93-3

-; EUH066 / Eye Irrit. 2; H319 / Flam. Liq. 2; H225 /

Substanz 2

n-butyl acetate: 5 - 10%
CAS: 123-86-4

Flam. Liq. 3; H226 / STOT SE 3; H336

Substanz 4

EO bis(benzotriazolyl)phenylpropionat: < 0,5 %
CAS: 104810-47-1

Aquatic Chronic 2; H411 / Skin Sens. 1; H317

Substanz 6

dimethyl ether: 10 - 30%
CAS: 115-10-6
REACH: 01-2119472128-37

Compr. Gas; H280 / Flam. Gas 1; H220

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.	50401	Ausgabedatum:	10.12.20
Version	7.1 (10.12.20)	Seite	3/ 10

Zusätzliche Hinweise

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett vorzeigen).

Bei Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Betroffene Stellen mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 10 - 15 Minuten spülen. Bei andauernder Reizung Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

scharfer Wasserstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Geeigneten Atemschutz verwenden.

Zusätzliche Hinweise

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung

Verschüttetes Material mit Papiertüchern aufsaugen und der Entsorgung zuführen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zusätzliche Hinweise

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr. 50401 Ausgabedatum: 10.12.20
Version 7.1 (10.12.20) Seite 4/ 10

gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Lagerklasse VCI

Sonstige Hinweise

Vor Frost und Sonneneinstrahlung schützen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

64-17-5 ethanol

DEU	AGW	200,000	mL/m ³	-
DEU	AGW	380,000	mg/m ³	2(II); DGF; Y
USA	PEL (US)	1.000,000	ppm	8h (long term)
USA	PEL (US)	1.900,000	mg/m ³	8h (long term)

123-86-4 n-butyl acetate

DEU	AGW	62,000	mL/m ³	-
DEU	AGW	300,000	mg/m ³	2(I); Y; AGS
USA	PEL (US)	150,000	ppm	8h (long term)
USA	PEL (US)	710,000	mg/m ³	8h (long term)

123-42-2 4-hydroxy-4-methylpentan-2-one

CAN	nicht erforderlich	50,000	mL/m ³	(8h)
CHE	nicht erforderlich	20,000	mL/m ³	(8h)
DEU	AGW	20,000	mL/m ³	-
DEU	AGW	96,000	mg/dm ³	2(I); DFG, H

78-93-3 butanone

D	AGW	600,000	mg/m ³	-
D	AGW	200,000	mL/m ³	1(I); DFG; EU; H; Y

115-10-6 dimethyl ether

DEU	AGW	1.000,000	mL/m ³	-
DEU	AGW	1.900,000	mg/m ³	8(II); DFG; EU

DNEL Übersicht

64-17-5 ethanol

DNEL Arbeitnehmer	Langzeit - Inhalation, systemi	950,00000	mg/m ³
DNEL Arbeitnehmer	Langzeit - dermal, systemische	343,00000	mg/kg
DNEL Verbraucher	Langzeit - oral, systemische E	87,00000	mg/kg
DNEL Verbraucher	Langzeit - Inhalation, systemi	114,00000	mg/m ³
DNEL Verbraucher	Langzeit - dermal, systemische	206,00000	mg/kg

DNEL Übersicht

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr. **50401**
Version **7.1 (10.12.20)**

Ausgabedatum: **10.12.20**
Seite **5/ 10**

123-42-2 4-hydroxy-4-methylpentan-2-one

oral	DNEL Verbraucher	1,67000	mg/kg
inhalativ	DNEL Arbeitnehmer	32,60000	mg/m ³
inhalativ	DNEL Arbeitnehmer	240,00000	mg/m ³
inhalativ	DNEL Verbraucher	5,80000	mg/m ³
dermal	DNEL Arbeitnehmer	467,00000	mg/kg
dermal	DNEL Verbraucher	167,00000	mg/kg
DNEL Arbeitnehmer	Langzeit - dermal, systemische	0,00000	

PNEC Übersicht

64-17-5 ethanol

PNEC Boden	0,63000	mg/kg
PNEC Gewässer, Süßwasser	0,96000	mg/L
PNEC Gewässer, Meerwasser	0,79000	mg/L
PNEC Boden, Süßwasser	3,60000	mg/kg
PNEC Boden, Meerwasser	2,90000	mg/kg
PNEC Kläranlage (STP)	580,00000	mg/L

PNEC Übersicht

123-42-2 4-hydroxy-4-methylpentan-2-one

nicht erforderlich	0,63000	mg/kg
nicht erforderlich	2,00000	mg/L
nicht erforderlich	0,20000	mg/L
nicht erforderlich	9,06000	mg/kg
nicht erforderlich	0,90600	mg/kg
nicht erforderlich	10,00000	mg/L

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

Handschutz

Schutzhandschuhe

Geeignetes Material: Nitrilkautschuk

Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.

Augenschutz

Schutzbrille

Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form Aerosol
Farbe farblos
Geruch charakteristisch

	min	max
Siedebeginn und Siedebereich		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt		
Flammpunkt/Flambereich		-41 °C
Entzündbarkeit		
Zündtemperatur	235 °C	235 °C

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr. 50401 Ausgabedatum: 10.12.20
Version 7.1 (10.12.20) Seite 6/ 10

Selbstentzündungstemperatur
Explosionsgrenzen 3 18,6 Vol%
Brechungsindex
PH-Wert
Viskosität
Viskosität

Dampfdruck	3500 hPa	20 °C
Dichte	0,77 g/ml	20 °C
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser		

Explosionsgefahr

9.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen stabil.

10.2 Chemische Stabilität

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost und Sonneneinstrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall ist die Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Toxikologische Prüfungen

64-17-5 ethanol

oral	LD50	Ratte		10470,00000	mg/kg	-
inhalativ	LC50	Ratte		38,00000	mg/L	(4h)
inhalativ	LC50	Maus	>	20,00000	mg/L	(4h)
dermal	LD50	Kaninchen	>	2000,00000	mg/kg	-

Toxikologische Prüfungen

123-86-4 n-butyl acetate

oral	LD50	Ratte		10800,00000	mg/kg	-
inhalativ	LC50	Ratte		1,85000	mg/L	4h
dermal	LD50	Kaninchen	>	17600,00000	mg/kg	-

Toxikologische Prüfungen

123-42-2 4-hydroxy-4-methylpentan-2-one

oral	LD50	Ratte	>	2000,00000	mg/kg	-
dermal	LD50	Kaninchen	>	5000,00000	U/mg	-

Toxikologische Prüfungen

78-93-3 butanone

oral	LD50	Ratte		2740,00000	mg/kg	-
dermal	LD50	Kaninchen		6480,00000	mg/kg	-

Akute Toxizität

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr. 50401
Version

7.1 (10.12.20)

Ausgabedatum: 10.12.20
Seite 7 / 10

Bei Einatmen
Keine Daten verfügbar
Nach Verschlucken
Keine Daten verfügbar
Nach Hautkontakt
Keine Daten verfügbar
Nach Augenkontakt
Keine Daten verfügbar

Erfahrungen aus der Praxis

Allgemeine Bemerkungen

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Ökotoxische Wirkungen

64-17-5 ethanol

LC50	Leuciscus idus (Goldorfe)		8140,00000	mg/L	48h
EC50	Chlorella vulgaris		275,00000	mg/L	(72h)
EC50	Daphnia magna	>	10000,00000	mg/L	48h

Ökotoxische Wirkungen

123-86-4 n-butyl acetate

LC50	Fische	>	100,00000	mg/L	(96h)
------	--------	---	-----------	------	-------

Ökotoxische Wirkungen

123-42-2 4-hydroxy-4-methylpentan-2-one

LC50	Fische	>	100,00000	mg/L	(96h)
EC50	Algen	>	100,00000	mg/L	(72h)
EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	>	100,00000	mg/L	(48h)

Ökotoxische Wirkungen

78-93-3 butanone

LC50	Fische		3220,00000	mg/L	(96h)
EC50	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)		5090,00000	mg/L	(48h)

Aquatische Toxizität

Keine Daten verfügbar

Wassergefährdungsklasse 1

WGK-Katalognummer

Allgemeine Hinweise

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Sonstige Hinweise

Das Produkt ist teilweise biologisch abbaubar.

Sauerstoffbedarf

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

12.6 Andere schädliche Wirkungen

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.	50401	Ausgabedatum:	10.12.20
Version	7.1 (10.12.20)	Seite	8 / 10

Allgemeine Hinweise

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Abfallschlüsselnummer
160504 Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Empfehlung

Verpackung

Abfallschlüsselnummer

Empfehlung
Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Weitere Angaben

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN DRUCKGASPACKUNGEN, entzündbar
IMDG, IATA AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN 2
IMDG 2.1
IATA 2.1

14.4 Verpackungsgruppe

-

14.5 Umweltgefahren

Marine Pollutant - IMDG No
Marine Pollutant - ADN

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport (ADR/RID)

Code: ADR/RID 5F
Gefahrnummer -
Gefahrzettel ADR 2.1
Begrenzte Mengen 1L
Verpackung: Anweisungen P207 - LP200
Verpackung: Sondervorschriften PP87 - RR6 - L2
Sondervorschriften für die Zusammenpackung MP9
Ortsbewegliche Tanks: Anweisungen -
Ortsbewegliche Tanks: Sondervorschriften -
Tankcodierung -
Tunnelbeschränkung D
Bemerkungen
EQ E0
Sondervorschriften 190 - 327 - 344 - 625

Seeschifftransport (IMDG)

EmS F-D, S-U

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.	50401	Ausgabedatum:	10.12.20
Version	7.1 (10.12.20)	Seite	9 / 10

Sondervorschriften	63 - 190 - 277 - 327 - 344 - 381 - 959
Begrenzte Mengen	1L
Verpackung: Anweisungen	P207 - LP200
Verpackung: Sondervorschriften	PP87 - L2
IBC: Anweisungen	-
IBC: Vorschriften	-
Tankanweisungen IMO	-
Tankanweisungen UN	-
Tankanweisungen Sondervorschriften	-
Stowage and segregation	category A SW1 - SG69
Properties and observations	
Bemerkungen	
EQ	E0

Lufttransport (IATA-DGR)

Hazard	-
Passenger	203 (75 kg)
Passenger LQ	Y203 (30 kg G)
Cargo	203 (150 kg)
ERG	10L
Bemerkungen	
EQ	E0
Special Provisioning	A145 - A167 - A802

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Europa

Gehalt an VOC [%]
Gehalt an VOC [g/L]
Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Deutschland

Lagerklasse VCI
Wassergefährdungsklasse 1
WGK-Katalognummer
Störfallverordnung
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung
Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Dänemark

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Ungarn

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Großbritannien

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Schweiz

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.	50401	Ausgabedatum:	10.12.20
Version	7.1 (10.12.20)	Seite	10/ 10

Gehalt an VOC [%]

~ 93,5 %

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

USA

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Federal Regulations

State Regulations

Canada

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Gefahrenhinweise (CLP)

- H220 Extrem entzündbares Gas.
- H222 Extrem entzündbares Aerosol.
- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie beschreiben die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes, in der angegebenen Verwendung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung der Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden daher ist jeder Gebrauch unserer Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesem Grunde können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen.

Literatur

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Grund der letzten Änderungen

Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Datenblatt sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem Stand der Kenntnis zum Überarbeitungsdatum.
Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.